

## **Sondermittel der Bundesregierung für kommunale Kultur nutzen!**

Die Kommunen werden aus dem Sondervermögen der Bundesregierung für Infrastruktur und Klimaneutralität (SVIK) Mittel bekommen (sog. LuKIFG--Mittel). Während das Land Schleswig-Holstein klar an Vorgaben gebunden ist, die eine Verwendung der Landesmittel für Kultur nicht erlaubt, können die Kommunen frei entscheiden, wie sie ihre Sondermittel einsetzen.

### **Wir appellieren an die Verantwortlichen in den Kommunen, diese Mittel auch in kulturelle Infrastruktur zu investieren.**

Kultur rechnet sich! –Die Mittel für Kultureinrichtungen kommen mit Gewinn zurück in die Haushalte, Kulturorganisationen stärken das Vertrauen der Menschen in die Gesellschaft und Demokratie. Kultur schafft Räume, in denen der Austausch jenseits politischer und weltanschaulicher Gräben möglich ist – gerade auf kommunaler Ebene ist es relevant, diese Räume zu erhalten und zu pflegen.

Beispiele für entsprechenden Einsatz der Sondermittel:

- Die Ausgestaltung von Ganztagsangeboten zur Stärkung der Kulturellen Bildung nutzen, indem Schulräume als Multifunktionsräume geplant und umgesetzt werden – somit wird auch gleichzeitig dem demographischen Wandel Rechnung getragen.
- Kulturelle Einrichtungen für Stärkung der Strukturen ertüchtigen, etwa durch Schaffung weitere Orte der Begegnung und Demokratie und Angebote z. B. der Soziokultur öffnen, freie Träger genauso wie etablierte Organisationen ertüchtigen. Synergien schaffen, indem Räume für nachhaltige, multifunktionale Nutzung durch mehrere Akteure ausgestattet werden.

Wir ermutigen Sie als Verantwortliche in den Kommunen, die kulturelle Infrastruktur in ihrer nachhaltigen Wirksamkeit und in ihrer Notwendigkeit für gesellschaftlichen Zusammenhalt bei der Planung der Mittelverwendung zu berücksichtigen. Mit den Sondermitteln haben Sie die Chance, nachhaltig in Ihren Gemeinden und Kreisen für die Menschen zu agieren und das zu erhalten, was das gesellschaftliche Leben ausmacht. Gern unterstützen wir Sie im Rahmen unserer Möglichkeiten mit unserem Netzwerk, beispielsweise bei Argumentationen über Studien oder mit Hinweisen, wo bestimmte Vorhaben schon angegangen werden.

Landesgruppe der Kulturpolitischen Gesellschaft Schleswig-Holstein

